

Kath. Büro NRW | Friedrichstraße 80 | 40217 Düsseldorf

An den Vorsitzenden des Ausschusses für Schule und
Weiterbildung

Herrn Wolfgang Große Brömer MdL
Landtag NRW
Platz des Landtages 1
40221 Düsseldorf

Düsseldorf, den 10.03.2014

LANDTAG
NORDRHEIN-WESTFALEN
16. WAHLPERIODE

Aktenzeichen bitte bei Antwort angeben.
2.1.2.1.2. - 2.7.9./14 C1

STELLUNGNAHME
16/1485

A15, A01

Per Fax: 0211/884-3002

**Gesetz zur Weiterentwicklung der Berufskollegs in Nordrhein-Westfalen und zur Änderung schulgesetzlicher Vorschriften (10. Schulrechtsänderungsgesetz).
Geszentwurf der Fraktionen von SPD, CDU und Bündnis90/Die Grünen, Drucksache 16/4807**

Sehr geehrter Herr Große Brömer,

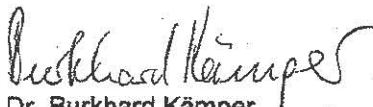
für die Möglichkeit der Stellungnahme zum o. a. Gesetzesentwurf bedanke ich mich sehr.

Auf der Grundlage der Rückäußerungen aus den (Erz-)Bistümern nimmt das Katholische Büro NRW wie folgt Stellung:

Die durch die Änderung der Absätze 4 und 5 des Paragraphen 22 angestoßene Reform der Ausbildungsvorbereitung für Jugendliche mit besonderem Förderbedarf und ohne Berufsausbildungsverhältnis wird begrüßt. Die damit verbundene Straffung des Bildungsangebots und die Schaffung von Anschlussperspektiven ist für die betroffenen Jugendlichen und deren Lern- und Lebensarbeitszeit in Verbindung mit der Möglichkeit des Erwerbs allgemeinbildender Schulabschlüsse sinnvoll.

Der Verlängerung des Schulversuchs PRIMUS-Schulen (§132 b) stehen wir offen gegenüber.

Mit freundlichen Grüßen



Dr. Burkhard Kämper
Justitiar und komm. Leiter